

Inkubator von nextMedia.Hamburg

# **MEDIA LIFT schließt mit Graduation Pitch ab: Gestern Idee, heute Innovation**

**Der erste Batch des Inkubators von nextMedia.Hamburg ist gestern mit dem MEDIA LIFT Graduation Pitch zu Ende gegangen. Die teilnehmenden Teams kamen zur Abschlussveranstaltung auf der Hamburger Sternschanze zusammen und präsentierten ihre innovativen Geschäftsideen einem Publikum aus Start-ups, Investoren, Förderern und Akteuren aus der Hamburger Medien- und Digitalbranche.**

**Hamburg, 24. Oktober 2019** – Hinter den MEDIA LIFT-Teams liegen 18 Wochen voller Workshops, Coachings, Praxis-Tests und individuellen Mentoring-Angeboten. Viereinhalb Monate, in denen aus guten Ideen geschäftsfähige Produkte und Unternehmen entstanden sind. Die Abschlussveranstaltung bot den Ideenentwickler\*innen die Möglichkeit, ihre innovativen Ideen geladenen Gästen der Szene vorzustellen und sich über gemeinsame Potenziale austauschen konnten.

„Alle sechs Teams haben in kürzester Zeit eine erstaunliche Entwicklung hingelegt. Wo am Anfang eine Reihe innovativer Ideen war, sind jetzt clevere Gründer und Gründerinnen mit ausdifferenzierten Produkten und Geschäftsmodellen sowie ersten Erfolgen“, so Nina Klaß, Leiterin von nextMedia.Hamburg. „Fast alle Teams haben erste Kunden gewonnen oder gar relevante Gewinne gemacht und ihre Anschlussförderung gesichert. Team BotTalk, das jetzt im next media accelerator Investoren gewinnen kann, zeigt außerdem, wie gut das Hamburger Innovationssystem für Content- und Digitalunternehmen nun funktioniert.“

**BotTalk** macht Voice-Plattformen wie Amazon Alexa und Google Assistant für Publisher technisch erreichbar und ermöglicht ihnen, Content und digitale Produkte auf Sprachassistenten zu platzieren. Die BotTalk-Plattform hat eine Mark-up-Sprache für Voice erstellt, die heutzutage schon über 800 Entwickler weltweit benutzen und mit deren Hilfe mehr als 2.500 Alexa Skills und Google Actions entstanden sind. Voice-Applikationen, die mit Hilfe von BotTalk kreiert wurden, erreichen bereits über 450.000 aktive Nutzer\*innen. Als Teil von Batch 9 des next media accelerator sucht das Team nun nach Investoren, um das Projekt weiter auszubauen.

**SPACE WALK** möchte das VR-Phänomen der Motion Sickness nachhaltig reduzieren. Dabei helfen soll eine Technologie, die das natürliche Gehen in Virtual Reality ermöglicht. Das sogenannte „Redirected Walking“ schwächt den Effekt der Motion Sickness ab und erhöht das Präsenzgefühl sowie die räumliche Orientierung. Damit ist diese Technologie für viele Arten von VR-Inhalten interessant und könnte im Games-, Architektur-, Tourismus-, aber auch im Marketing- und Storytelling-Bereich Anwendung finden. Mit ihrem storygetriebenen Rätselspiel Laika wollen die Gründer\*innen aus dem Technologie-Vorsprung, der ihnen durch die neu entwickelte Fortbewegungsmethode ermöglicht wird, jetzt im nächsten Schritt auch ein Geschäftsmodell entwickeln.

Ebenfalls eine neue Technologie entwickelt hat **WUNDERPARC**, das mit seinem Programm die Erstellung von 3D-Landschaften für Filme und Computerspiele automatisiert. Eine große Herausforderung stellen in diesem Bereich oftmals dreidimensionale Naturdarstellungen dar, da 3D-Artists für deren Umsetzung viel technisches Wissen, künstlerische Fähigkeiten und langjährige

Erfahrung benötigen. WUNDERPARC greift hier mit einer neuen Technologie ein, erstellt aus einem zweidimensionalen Bild einer Landschaft automatisch eine 3D-Szene, die in gängigen 3D-Applikationen geladen und weiter bearbeitet werden kann. Der größte Aufwand, nämlich die Szene manuell zu bauen, fällt damit weg. Wie das gelingt? Mit Hilfe neuronaler Netze, die relevante Informationen auslesen und auf neue Szenerien übertragen können.

Einen redaktionell getriebenen Ansatz verfolgt **NewsSeam**, dessen Team-Mitglieder\*innen mittels KI-Algorithmen die Möglichkeit schaffen, automatisch Zeitleisten zu gewünschten Medien und Themen zu generieren. Sie sollen dem Problem entgegenwirken, dass Leser\*innen beim Lesen von Ereignisketten über einen längeren Zeitraum schnell den Überblick über die gesamte Thematik verlieren. Nutzer\*innen können aktuelle Geschehnisse so in den zeitlichen und thematischen Kontext einordnen und sich ganzheitlich über komplexe Themen informieren. Die Medienpartner\*innen finden im Gegenzug Leser\*innen nicht nur für neue, sondern auch für vergangene Artikel: Alter Content kann als Teil eines aktuellen Themenstrangs relevant gehalten werden.

Eine Win-win-Situation zwischen Unternehmen und Nutzer\*innen herzustellen ist auch das Ziel von **Wallie.**, das die native Wallet-App nutzen möchte, um Gutscheine, Rabatt-, Stempel-, Mitgliedskarten, Eventtickets und vieles mehr zu digitalisieren. Das Team will so einen neuen, einfach zu bespielenden Touchpoint für Marken entwickeln, welcher via Geo-, Zeit- oder Beacon-Triggern genau zur richtigen Zeit und am richtigen Ort die passende Nachricht ausspielt. Der Vorteil für die Konsumierenden: Sie bekommen weniger irrelevante Werbung, so dass am Ende nur Inhalte ausgespielt werden, die wirklich Mehrwert bieten und somit ein positives Markengefühl erzeugen. Die Kundschaft könnte somit quasi einen persönlichen Shoppingassistenten erhalten, welcher an Rabattangebote erinnert, Guthaben verwaltet, Service Informationen ausgibt und Treueprogramme strukturiert.

Die **Female Leadership Academy** begleitet Organisationen über längere Zeiträume (zwei bis 24 Monate) dabei, Frauen in Führungspositionen und auf dem Weg dahin zu fördern. Durch einen Blended-Learning-Mix aus Onlinekursen, Podcast- und Videocontent, Mastermindgruppen, webinargestütztem Mentoring, Live-Workshops und Beratung werden Einzelpersonen oder ganze Teams im Arbeitsalltag begleitet und gefördert. Auf diese Weise sollen New Work Prozesse angestoßen und umgesetzt werden. Ein Team aus Trainer\*innen steht nicht nur Teilnehmenden, sondern auch Unternehmensentscheider\*innen bei strategischen Fragestellungen mit fundierten Beratungskonzepten zur Seite.

Weiterführende Informationen zum Verlauf des Inkubators gibt es unter [www.nextMedia-Hamburg.de](http://www.nextMedia-Hamburg.de) sowie auf den Social Media Kanälen von nextMedia.Hamburg.

#### **Über MEDIA LIFT:**

Im Rahmen des Inkubators von nextMedia.Hamburg werden Teams über einen Zeitraum von 18 Wochen mit individuellen Betreuungs- und Mentoring-Angeboten, Workshops und professionellen Coachings begleitet und erhalten Arbeitsplätze sowie Zugang zu Kreativräumen. Die Teilnehmer\*innen profitieren zudem von Kontakten aus dem breiten Netzwerk von nextMedia.Hamburg und einer finanziellen Unterstützung von bis zu 15.000 € pro Team. MEDIA LIFT ist ein Fast Track in die Content- und Tech-Welt, der es zukünftigen Entrepreneuren ermöglicht, Ideen auszuprobieren und Erfahrungen in der Business-Welt zu sammeln.

#### **Über nextMedia.Hamburg:**

nextMedia.Hamburg ist die Standortinitiative für die Hamburger Medien- und Digitalszene. Die Initiative unterstützt eine innovationsorientierte Zusammenarbeit zwischen Medien- und Digitalunternehmen, Hochschulen, ihren Studierenden sowie engagierten Treibern aus Hamburg. Ziel von nextMedia.Hamburg ist es, Hamburgs Spitzenposition als Medienstandort zu sichern und auszubauen. Die Initiative versteht sich als Knotenpunkt in einem starken Netzwerk. Sie ist Teil der Hamburg Kreativ Gesellschaft.

Abonnieren Sie jetzt den Newsletter und erhalten Sie regelmäßig aktuelle Informationen aus der Medien- und Digitalbranche sowie zu unseren Programmen und Events. Weitere Informationen unter [www.nextMedia-Hamburg.de](http://www.nextMedia-Hamburg.de)

Folgen Sie uns auf Twitter (@nextMediaHH), bei Facebook (@nextmediahamburg), bei LinkedIn (@nextmedia.hamburg), auf Instagram (@nextmedia.hh) und unserer XING-Gruppe (@nextmedia.hamburg).

**Kontakt**

Nina Klaß

Leiterin nextMedia.Hamburg

E-Mail: [Nina.Klass@nextmedia-hamburg.de](mailto:Nina.Klass@nextmedia-hamburg.de)

Tel.: 040 879 7986 120

**Pressekontakt**

Oliver Frenkel

Faktor 3 AG

E-Mail: [o.frenkel@faktor3.de](mailto:o.frenkel@faktor3.de)

Tel.: 040 67 94 46-6166